

## Produktdatenblatt

# Spezialabrieb 40

## Innen Vollabrieb

---

<b>Produktebeschreibung</b>	Spezialabrieb 40 ist ein mineralischer Deckputz mit einer max. Korngrösse von 1.5 mm.
<b>Zusammensetzung</b>	Bindemittel: Weisszement, Kalkhydrat Zusatzstoffe: Kalksteinkörnungen und -mehle Zusatzmittel: Wasserrückhaltmittel etc.
<b>Anwendungsbereich</b>	Geeignet auf Beton, Putzträgerplatten, gips-, kalk- oder zementgebundene Grundputze, Ausgleichputze, Glattputze, Spachtelungen, etc. Gips-, Gipsfaser- und Gipswandbauplatten mit Granolan Vorstrich oder Granolan Kombi-Haftbrücke vorbehandeln. Auf Beton und glatten oder grundierten Oberflächen ist dem Spezialabrieb 40 pro Sack 1.5 kg Granol Binder A beizumischen. Auch in Feuchträumen geeignet. Der Spezialabrieb muss gestrichen oder hydrophobiert werden.
<b>Verbrauch</b>	pro m <sup>2</sup> ca. 2.2 kg
<b>Lieferform</b>	Sack à 25 kg
<b>Verarbeitung</b>	Wasserzugabe pro Sack ca. 10 Liter Verarbeitungszeit ca. 120-180 Minuten Verarbeitung nicht unter +5° C  Spezialabrieb 40 wird von Hand auf tragfähige, saubere und trockene Untergründe in Kornstärke aufgetragen und abgerieben oder strukturiert. Mineralische stark saugende Untergründe vornetzen. Farbanstrich erst nach genügender Austrocknung und Karbonatisierung des Abriebes applizieren.
<b>Bemerkungen</b>	Als Grundlage gelten die entsprechenden gültigen Unterlagen wie Normen, SIA Empfehlungen, Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer- Verbandes SMGV sowie der aktuellen Stand der Bautechnik. Massgebend bei der Anwendung der Produkte dienen immer die aktuellen Produktdatenblätter ( <a href="http://www.granol.ch">www.granol.ch</a> ).
<b>Lagerung</b>	An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Produktionsdatum: siehe Verpackung.

---

---

## Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit Hausmüll entsorgen. Restmaterial mit Wasser mischen, aushärten lassen und als Bauschutt wie Betonabfälle entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 10 13 14. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.

---

## Sicherheitshinweise

### Gefahr

H315: Verursacht Hautreizungen.  
H318: Verursacht schwere Augenschäden.  
H335: Kann die Atemwege reizen.  
Chromatarm nach SN EN 196/10.  
Portlandzement [Cr(VI) < 0.2 ppm],  
CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4  
Calciumhydroxid, CAS-Nr. 1305-62-0,  
EG-Nr. 215-137-3

Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.

P260d: Staub nicht einatmen.  
P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen.  
P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen.  
P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
P501e: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

### Granol AG

Zeughausstrasse 5, Postfach, CH-6210 Sursee  
T +41 41 926 96 96  
info@granol.ch, www.granol.ch

